

Übergänge

= soziale Zustands-
wechsel

Walther 2020

- Wechsel von einem System in ein anderes System
- Wechsel in einen neuen Zustand
- Wendepunkte im Lebenslauf zu bestimmten Zeitabschnitten

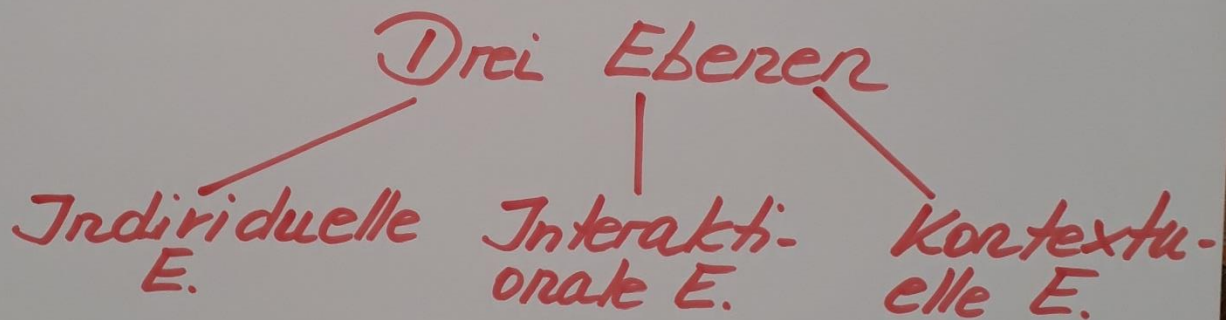
Übergänge beeinflussen die Entwicklung.

Bronfenbrenner
1981

Transitionen

= Lebensereignisse, die eine Bewältigung von Diskontinuitäten auf mehreren Ebenen erfordern

Griebel & Niesel 2011/2015



→ komplexe, ineinander übergehende und sich überblendende Wandlungsprozesse

↘
massive Umstrukturierung

Griebel & Niesel 2004

Bewältigung von Übergängen

= durch Übergänge entstehen Bewältigungslagen →

diese erfordern Handlungskompetenzen

Böhnisch
2012/2018

→ subjektive Bewältigungsperspektive und Handlungsfähigkeit

←
entwicklungs-
bezogene
Ü.

→
institutions-
bezogene
Ü.

Böhnisch
2018

Kritische Lebensereignisse

= Veränderung einer Lebenssituation in einem großen Ausmaß

Filip
1995

- Verdichtung von Geschehensabläufen
- Ungleichgewicht im Passungsgefüge zwischen Person u. Umwelt
- direkte Erlebbarkeit

Auslösen eines entwicklungsmaßigeren Wandels

Mikrotransitionen / — Übergänge

= kleinere Übergänge im
Alltag von einer Situation
in eine andere

Gutknecht ²⁰¹³ 2016

→ Wechsel von Aktivi-
täten

→ Raumwechsel

→ Wechsel von Personen

↳ diese Wechsel sind
Routinen

Gutknecht ²⁰¹³ 2016

Übergangs- / Transitionskompetenz

Griebel
& Niesel
2004

= Fähigkeit und Bereitschaft aller Beteiligten zur Kommunikation und Partizipation

Hof 2014

→ Abstimmung in einem ko-konstruktiven Prozess

→ Übergang ist Form der gemeinsamen Produktion der Wirklichkeit

Hof 2014

Übergangskonferenzen

Kracke et al. 2019

Übergangsbera- tung

= informiert, präveniert und
leistet Bewältigungs- u.
Entwicklungsunterstützung

Nestmann 2006
2013

→ Beratung in Bildung,
Beruf, Beschäftigung

→ soziale, psychosoziale
u. gesundheitliche
Beratungsangebote

Nestmann 2013

Planned-happenstance
Modell

Krumboltz u.a.
1999, 2004

→ berücksichtigt vernach-
lässigte, unvorhergeseh.
Ereignisse